

# Neue Lehrbeauftragte am Departement BWL

Mit einer gehörigen Portion Berufspraxis bringen die neuen Wissenschaftlichen Oberassistenten Klaus Miller und Reto Hofstetter frischen Wind in das Departement BWL. Gemeinsam dozieren sie über «Marketing Implementation». *Von Lukas Müller*



## **Klaus Miller**

Nach drei Jahren als Wissenschaftlicher Assistent und einem Forschungsaufenthalt an der University of Pennsylvania promovierte Klaus Miller vergangenen Oktober zum Doktor der Wirtschaftswissenschaften und ist neu Wissenschaftlicher Oberassistent am Institut für Marketing und Unternehmensführung (IMU). Daneben arbeitet er weiterhin am Forschungsprojekt «Social Networks and Marketing», welches gemeinsam mit der Stanford University in den USA durchgeführt wird. Bevor er als Wissenschaftlicher Assistent nach Bern gekommen ist, hat Klaus Miller in mehreren Praktika und Arbeitsstellen in Deutschland und einem Praktikum in der Volksrepublik China Berufserfahrung gesammelt. Neben dem Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Eichstätt-Ingolstadt (De) hat er während drei Jahren auch eine Journalistische Ausbildung in München (De) absolviert und sechs Jahre als Nachrichtenredakteur beim Funkhaus Ingolstadt (De) gearbeitet. Die Hauptforschungsgebiete von Klaus Miller sind Pricing, Marktforschung und Social Networks. Gemeinsam mit Reto Hofstetter wird er im Frühlingsemester 09 die Mastervorlesung «Marketing Implementation» (4.5 ECTS) halten. Diese knüpft an die bisher angebotenen Marketinglehrveranstaltungen an und schlägt eine Brücke zwischen Marketingtheorie und -praxis. Gemeinsam wollen sie den Studierenden ein anwendungsorientiertes Marketing vermitteln, das heisst, eine Auswahl von Marketingkonzepten vorstellen (eine Art «Toolbox»), die sie direkt in der Berufspraxis anwenden können. Wenn Klaus Miller nicht gerade bei der Arbeit oder auf Reisen ist, verbringt er seine Freizeit gerne mit Unihockey oder Skifahren.



## **Reto Hofstetter**

Reto Hofstetter hat es erst im Zweitstudium in die Wirtschaftswissenschaften gezogen. Vor seinem Studium in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre machte er bei der Swisscom AG eine Berufslehre als Informatiker mit anschliessendem berufsbegleitendem Studium an der Fachhochschule Bern als Wirtschaftsinformatiker. Heute ist er Wissenschaftlicher Oberassistent am Institut für Marketing und Unternehmensführung (IMU) der Universität Bern, wo er Ende 2008 seine Dissertation zum Thema «Precision Pricing – How to Measure Consumers' WTP Accurately» mit Bestnote abgeschlossen hat. Forschungsschwerpunkte liegen in der Preisgestaltung sowie der Analyse von Benutzergenerierten Webinhalten und Sozialen Netzwerken. Reto Hofstetter kooperiert in seiner Forschungstätigkeit mit Forschern von der University of Pennsylvania und der Stanford University in den USA. Die Hauptmotivation, den Lehrauftrag anzunehmen, sieht Reto Hofstetter in der Weiterführung der bisherigen Forschungstätigkeit mit den internationalen Partnern, der Planung und Durchführung einer eigenen und neuen Lehrveranstaltung sowie der Zusammenarbeit mit Studierenden. Reto Hofstetter wird im Frühlingsemester 09, gemeinsam mit Klaus Miller, die Vorlesung «Marketing Implementation» (4.5 ECTS) halten, in welcher Studierende ein anwendungsorientiertes Marketing erlernen, um das erworbene Wissen später in der Berufspraxis direkt anwenden zu können. Grosse Leidenschaften für Reto Hofstetter sind neben Sprachen und Reisen vor allem Brettsportarten wie Surfen oder Snowboarden sowie regelmässiges Aareschwimmen.

Mit Lucia Malär und Renato C. Müller gewinnt das Departement BWL zwei neue Lehrbeauftragte mit starker Verankerung in Bern. Wissenschaftlerin Lucia Malär doziert über «Consumer Behavior» und Praktiker Renato Müller hält das Proseminar «Personal». Von Lukas Müller



#### **Lucia Malär**

Rekrutiert aus den eigenen Reihen der Universität Bern wird Lucia Malär neu Wissenschaftliche Oberassistentin am Institut für Marketing und Unternehmensführung (IMU). Zuvor studierte sie Betriebswirtschaftslehre, Kommunikations- und Medienwissenschaft und Wirtschaftsrecht, arbeitete dann als Wissenschaftliche Assistentin am IMU und schrieb ihre Doktorarbeit im Bereich Markenmanagement. Die Entscheidung, weiter an der Universität Bern zu bleiben, traf Lucia Malär vor allem wegen des starken Praxisbezugs. Ein weiterer Vorteil sieht sie in der Möglichkeit, den Studiengang sehr vielseitig zu gestalten. Dieser Hintergrund gibt Lucia Malär einen starken Bezug zur Universität Bern und begründet eine grosse Motivation, mit Studierenden zusammenzuarbeiten. Gelegenheit dazu hat Lucia Malär im Frühlingsemester 09 mit der Vorlesung «Consumer Behavior» (3 ECTS), welche den Studierenden eine Vertiefung der Grundlagenvorlesungen im Marketing und einen Einblick in die aktuelle Forschung bietet. Die Vorlesung behandelt die wichtigsten Aspekte des Konsumentenverhaltens – von den heutigen Handlungsweisen der Konsumenten bis hin zu den Schattenseiten des Konsumverhaltens – zusammen mit den jeweiligen Implikationen fürs Management. In ihrer Freizeit geht Lucia Malär gerne in die Berge, ist mit ihrer Familie zusammen, geht boxen, spielt Cello und reist so oft wie möglich nach New York.



#### **Renato C. Müller**

Renato C. Müller hat alles andere als eine klassische Universitätskarriere hinter sich. Bevor er sein Studium in Bern begonnen hat, machte Renato C. Müller die Ausbildung zum Primarlehrer. Heute arbeitet er hauptberuflich in der Geschäftsleitung und im Verwaltungsrat des Familienunternehmens Eduard Müller AG sowie als Lehrer für Wirtschaft und Recht am Gymnasium des Pädagogischen Ausbildungszentrums NMS Bern. Die Eduard Müller AG befasst sich unter anderem mit Unternehmens-, Verkaufs- und Verpackungsberatung. Neben seinem starken Bezug zur Praxis war Renato C. Müller vier Jahre als Wissenschaftlicher Assistent und Doktorand am Institut für Organisation und Personal (IOP) der Universität Bern tätig, bevor er im vergangenen Jahr seine Promotion zum Dr. rer. oec. feierte. Die Dissertation schrieb Renato C. Müller über die erfolgreiche vernetzte Führung. Als Dozent wird Renato C. Müller im Frühlingsemester 09 seine Freude an der Lehre und am Austausch mit Studierenden im Proseminar «Personal» (4 ECTS) zeigen. Im Gegenzug erwartet er von den Teilnehmenden Engagement und die Fähigkeit, eigene Ideen und Standpunkte einzubringen. Weiter ist für das Herbstsemester 09 eine Vorlesung zum Thema «E-Leadership – Neue Medien in der Personalführung» in Planung – dem Hauptforschungsgebiet von Renato C. Müller – welche dann als freie Leistung im Bachelorstudium angeboten wird. Wenn er etwas Zeit für sich hat, liest Renato C. Müller gerne ein gutes Buch oder ergibt sich der Kälte, indem er nach Finnland reist, in der Aare schwimmen geht oder Wintersport betreibt. Gerne hört er auch Jazz, geht ins Kino oder beschäftigt sich mit Neuen Medien.